

	<p>Objekt: Deultum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18248937</p>
--	---

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste der Tranquillina mit Stephane in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Perseus, r., und Andromeda, l., stehen sich gegenüber. Perseus steht mit dem r. Bein auf dem erstarrten Seemonster nach l. In der l. Hand hält er das Medusenhaupt und mit der r. Hand ergreift er Andromedas erhobenen l. Arm. Sie steht gefesselt nach r.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.64 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 241-243 n. Chr.

wer

wo Deultum

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Furia Sabinia Tranquillina (225-)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Frau
- Halbgott
- Mythos
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 85. 394 Nr. 1518-1520 (Vs. 148/Rs. 593, 241-243 n. Chr.).
- J. Jurukova, Die Münzprägung von Deultum (1973) 125 Nr. 411-A/I, 3 (dieses Stück).